

Statistische Berichte

Statistisches Amt des Saarlandes

6600 Saarbrücken 1 Hardenbergstraße 3 Postfach 409 ☎ 0681/505-1 Telefax 0681/505 921 Btx * 20 395 60

A VI 5 — vj 1/89

Ausgegeben am 7. Februar 1989

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31. März 1989

— Mindestveröffentlichungsprogramm der Beschäftigtenstatistik —

Vorbemerkungen

Mit diesem Bericht werden in vierteljährlichem Abstand Ergebnisse der Beschäftigten- und Entgeltstatistik der Bundesanstalt für Arbeit jeweils für das Quartalsende bereitgestellt.

Als Rechtsgrundlage der Beschäftigtenstatistik gelten das Arbeitsförderungsgesetz (AFG, § 6) vom 25. Juni 1969 (BGBl. I S. 582) und die Datenerfassungs-Verordnung (DEVO) vom 24. November 1972 (BGBl. I S. 2159) bzw. 2. DEVO vom 29. Mai 1980 (BGBl. I S. 593) in Verbindung mit der Datenübermittlungs-Verordnung (DÜVO) vom 18. Dezember 1972 (BGBl. I S. 2482) bzw. 2. DÜVO vom 29. Mai 1980 (BGBl. I S. 616).

Die Beschäftigtenstatistik baut auf den Meldungen der Arbeitgeber auf. In der Regel werden so alle Arbeiter und Angestellten (einschließlich Auszubildende), zusammen etwa 80 % aller Erwerbstätigen, erfaßt. Unberücksichtigt bleiben Beamte, Selbständige und Mithelfende Familienangehörige und alle geringfügig beschäftigten Arbeitnehmer, die nur eine sogenannte Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit ausüben und nicht der Sozialversicherungspflicht unterliegen (siehe Begriffserläuterungen).

Begriffserläuterungen

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (Auszubildende u. a.), die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig sind zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz) oder für die von den Arbeitgebern Beitragsteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind, fallen unter den oben genannten Begriff. Zu diesem Personenkreis gehören: Arbeiter, Angestellte und Auszubildende, sofern es sich bei ihrer Erwerbstätigkeit nicht um eine sogenannte geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit handelt. Eine solche ist weder versicherungspflichtig noch beitragspflichtig. Eine Erwerbstätigkeit wird versicherungsrechtlich dann als eine geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit bezeichnet, wenn sie nur "kurzfristig" ausgeübt oder nur "geringfügig entlohnt" wird. Eine Tätigkeit gilt im Jahr 1989 als:

- **kurzfristig**, wenn sie im Laufe eines Jahres ihrer Eigenschaft nach oder im voraus vertraglich auf eine Dauer von höchstens zwei Monaten oder 50 Arbeitstagen begrenzt ist. (Bis 31. 12. 1978 waren noch Tätigkeiten versicherungsfrei, die auf 75 Arbeitstage oder 3 Monate beschränkt waren).
- **geringfügig entlohnt**, wenn sie zwar laufend oder in regelmäßiger Wiederkehr ausgeübt wird, die vereinbarte Wochenarbeitszeit aber unter 15 Stunden liegt (bis 31. 12. 1978 = unter 20 Stunden) und das Arbeitsentgelt regelmäßig im Monat DM 450, — nicht übersteigt. In den Jahren 1978 bis 1989 waren folgende Beschäftigungen mit einem Entgelt bis einschließlich DM versicherungsfrei:

Zeitraum	Versicherungsfreier Betrag
01.01.1978 — 31.12.1984	390 DM
01.01.1985 — 31.12.1985	400 DM
01.01.1986 — 31.12.1986	410 DM
01.01.1987 — 31.12.1987	430 DM
01.01.1988 — 31.12.1988	440 DM
01.01.1989 — 31.12.1989	450 DM

Studenten, die einer Beschäftigung nachgehen, sind dann versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis) und bei ihnen das Studium, nicht die Beschäftigung im Vordergrund steht. Wird regelmäßig — nicht nur in den Semesterferien — eine Beschäftigung von mindestens 20 Stunden wöchentlich ausgeübt, so wird vermutet, daß das Studium nicht mehr im Vordergrund stehen kann. In diesen Fällen besteht Versicherungspflicht.

Wehr- oder Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihre Dienste aus einem auch weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen des Wehr- oder Zivildienstes kein Entgelt fortbezahlt erhalten.

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfaßt.

Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit „ungeklärter“ Staatsangehörigkeit.

Arbeiter/Angestellte (zusammengefaßte Gliederung)

Die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Arbeitern und Angestellten erfolgt nach der Zugehörigkeit des Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung.

Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Der Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten liegen die von den Arbeitgebern in den Meldebelegen zu machenden Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit zugrunde, und zwar in folgender Gliederung:

- Vollbeschäftigt
- Teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 20 Stunden und
- Teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 20 Stunden und mehr, jedoch nicht vollbeschäftigt.

In der Darstellung der Ergebnisse in dieser Veröffentlichung werden die beiden Gruppen von Teilzeitbeschäftigten zusammengefaßt.

Beschäftigte in beruflicher Ausbildung

sind Personen, die als Auszubildende oder zu ihrer Ausbildung im Angestellten- oder Arbeitsverhältnis beschäftigt sind. Zu diesem Kreis zählen neben den Auszubildenden nach dem Berufsbildungsgesetz vom 14. August 1969 (BBiG) auch Anlernlinge, Praktikanten, Volontäre, Schüler an Schulen des Gesundheitswesens sowie Teilnehmer an den von der Bundesanstalt für Arbeit geförderten Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung, Umschulung und betrieblichen Einarbeitung.

Facharbeiter

sind Beschäftigte, die aufgrund ihrer Lehr-/ Anlernausbildung bzw. auch ohne abgeschlossene Lehr-/ Anlernausbildung aber durch ihre „Berufspraxis“ als solche beschäftigt und entlohnt werden.

In den Facharbeiterzahlen sind auch Meister/Poliere enthalten, sofern sie in der Arbeiterrentenversicherung pflichtversichert sind. Meister/Poliere sind Arbeitnehmer, die aufgrund der abgelegten Prüfung bzw. ihrer beruflichen Qualifikation als solche eingesetzt sind. Sie können je nach dem Arbeitsverhältnis in der Arbeiter- oder Angestelltenrentenversicherung pflichtversichert sein. Als Meister zählen auch die als Lehrmeister, Ausbildungsmeister, Betriebsmeister und dergleichen Beschäftigte.

Alter

Mit dem Stichtag 31. 3. 1980 beginnend, wird bei jeder Auszählung das genaue Alter der Beschäftigten am jeweiligen Stichtag ermittelt. Die Berechnung des Alters erfolgt danach nicht wie bisher nach der „Geburtsjahrmethode“, sondern nach der „Altersjahrmethode“. Die Angaben beziehen sich bei dieser Art der Darstellung auf das Alter am Auszählungsstichtag und enthalten für die Auswertungsstichtage 31. 3., 30. 6. und 30. 9. Personen, die zwei unterschiedlichen Geburtsjahrgängen angehören. Für den Auszählungsstichtag 31. 12. eines jeden Jahres sind die Ergebnisse für die Geburtsjahr- und Altersjahrmethode identisch, da zu diesem Zeitpunkt alle Personen eines Jahrgangs das gleiche Alter vollendet haben. Bei Vergleich der Altersstruktur der Beschäftigten aus verschiedenen Berichtsjahren, für die das Alter nach unterschiedlichen Methoden berechnet wurde, empfiehlt es sich deshalb, die Ergebnisse am Jahresende gegenüberzustellen.

Beruf

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der „Klassifizierung der Berufe“ (Ausgabe 1970 bzw. 1975), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesanstalt für Arbeit.

Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl die erreichte Allgemeinschulbildung als auch die abgeschlossene Berufsausbildung der Beschäftigten. Der Abschluß an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluß, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Beim **allgemeinbildenden Schulabschluß** werden folgende Kategorien unterschieden:

- **Volks-/Hauptschule, mittlere Reife oder gleichwertige Schulausbildung:** Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der Gesamtschulen und den Freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt das Versetzungszeugnis in die 11. Klasse (Obersekunda) des Gymnasiums oder das Abschlußzeugnis einer Berufsfach- oder Fachschule.
- **Abitur:** Personen, die den Abschluß an einer höheren Schule oder einem Gymnasium der zum Hochschulstudium berechtigt, erreicht haben. Absolventen mit fachgebundener Hochschulreife sind ebenfalls einbezogen.

Als abgeschlossene **Berufsausbildung** wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Abschluß einer Berufsfach- oder Fachschule, Abschluß einer Fachhochschule, Hochschule bzw. Universität angesehen.

- **Berufsfach- oder Fachschule:** Berufsfachschulen sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen, deren freiwilliger Besuch ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Sie werden in der Regel im Vollzeitunterricht besucht. Fachschulen sind dagegen berufsfortbildende Schulen und können nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung nach vollendetem 18. Lebensjahr besucht werden.

- **Fachhochschulen:** Diese umfassen größtenteils die früheren Ingenieurschulen und höhere Fachschulen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluß wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Schulen dieser Art sind z. B. Ingenieurschulen, höhere Fachschulen für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, höhere Wirtschaftsfachschulen, höhere Handelsschulen, soweit sie mit Fachhochschulreife abgeschlossen wurden.
- **Hochschulen/Universitäten:** Zu den unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannten Hochschulen und Universitäten zählen auch technische Hochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen, Hochschulen für Musik, Lehrerseminar und Lehrerausbildungsanstalten.

Wirtschaftszweig

Die Verschlüsselung des Wirtschaftszweigs wird nach dem „Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit — Ausgabe 1973“ vorgenommen. Die Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer beschäftigt ist. In dieser Veröffentlichung erfolgt die Darstellung der Ergebnisse nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Berufszählung 1970. Dadurch soll der Vergleich der Ergebnisse mit anderen amtlichen Erwerbstätigkeitsstatistiken erleichtert werden.

Regionale Zuordnung

Der Nachweis der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erfolgt nach dem sogenannten Arbeitsortprinzip. Die Beschäftigten werden der Gemeinde zugeordnet, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind.

TABELLENÜBERSICHT

Alle Tabellen enthalten sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer. Mit Ausnahme der Tabelle 2 sind alle Tabellen nach dem Geschlecht gegliedert, meist *“insgesamt — darunter weiblich”*.

Merkmale

	Seite
1. Kreise , darunter Ausländer, Arbeiter/Angestellte	7
2. Kreise, Wirtschaftsabteilung	7
3. Wirtschaftsgliederung , Arbeiter/Angestellte, Deutsche/Ausländer	8
4. Wirtschaftsabteilung, Altersgruppe	9
5. Wirtschaftsgliederung, Voll-/Teilzeitbeschäftigte	11
6. Wirtschaftsabteilung, Altersgruppe, Schulbildung	13
7. Beruf, Schulbildung	14
8. Beruf , Arbeiter, Angestellte, in Ausbildung, Ausländer	18
9. Wirtschaftsabteilung, Altersgruppe, Staatsangehörigkeit	20
10. Gemeindeergebnisse	21

1. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER, DARUNTER AUSLAENDER, IN DEN KREISEN
AM 31.03.1989 NACH ARBEITERN / ANGESTELLTEN

STADTVERBAND LANDKREIS LAND	BESCHAEFTIGTE						DARUNTER AUSLAENDER			
	INSGESANT		DAVON				INSGESANT		DAVON	
			ARBEITER		ANGESTELLTE					
	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	ARBEITER	ANGE- STELLTE
SAARBRUECKEN	149 514	53 384	75 424	14 126	74 090	39 258	3 911	2 074	7 297	1 614
MERZIG-WADERN	24 715	10 219	14 377	3 738	10 338	6 481	1 244	339	1 107	137
NEUNKIRCHEN	33 090	12 842	18 876	4 011	14 214	8 831	1 041	182	918	123
SAARLOUIS	58 012	19 594	35 630	6 580	22 382	13 014	3 587	577	3 228	359
SAARPFALZ-KREIS	51 726	17 846	30 672	6 062	21 054	11 784	2 865	392	2 488	377
ST.WENDEL	18 364	7 546	11 133	2 984	7 231	4 562	229	44	191	38
S A A R L A N D	335 421	121 431	186 112	37 501	149 309	83 930	17 877	3 608	15 229	2 648

2. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER IN DEN KREISEN AM 31.03.1989
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN

STADTVERBAND LANDKREIS LAND	INS- GE- SANT	DAVON IN DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)									
		LAND- U. FORSTW., TIERH.U. FISCHEREI	ENERGIE- WIRTSCH. U. WASSER- VERSORG. BERGBAU	VERARBEI- TENDES GEWERBE (O. BAUGE- WERBE) 2)	BAU- GEWERBE	HANDEL	VERKEHR U. NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INST. U. VERSICHER- UNGSGE- WERBE	DIENTST- LEISTUNG SOWEIT A.N.G.	ORG.O. ERWERBS- CHAR.U. PRIVATE HAUSH.	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN U. SOZ.- VERSICH.
SAARBRUECKEN	149 514	436	18 835	43 715	7 092	19 972	8 052	7 321	29 479	4 271	10 341
MERZIG-WADERN	24 715	266	66	11 937	1 658	2 995	1 054	597	4 541	375	1 226
NEUNKIRCHEN	33 090	154	2 642	11 672	3 287	4 177	878	929	7 170	623	1 558
SAARLOUIS	58 012	352	3 462	27 129	2 745	8 229	1 724	1 446	8 763	640	3 522
SAARPFALZ-KREIS	51 726	252	851	26 236	3 305	5 686	1 748	1 003	10 255	346	2 044
ST.WENDEL	18 364	195	82	7 183	1 349	1 983	488	587	3 604	407	2 486
S A A R L A N D	335 421	1 655	25 938	127 872	19 436	43 042	13 944	11 883	63 812	6 662	21 177

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).
WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

2) EINSCHL. DER PERSONEN "OHNE ANGABE" DER

3 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.1989 NACH AUSGEWAELHTEN
WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN UND DEUTSCHEN/AUSLAENDERN

NR. DER SYSTEM- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INSGESAMT	UND ZWAR					
			MAENNlich	WEIBlich	ARBEITER	ANGESTELLTE	DEUTSCHE	AUSLAENDER
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	1 655	1 098	557	1 468	187	1 599	56
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	173 243	142 667	30 578	131 617	41 628	159 828	13 417
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	25 938	24 630	1 308	19 582	6 356	24 900	1 038
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	127 871	100 187	27 684	95 810	32 061	117 282	10 589
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	2 737	1 753	984	1 751	986	2 643	94
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	6 549	5 026	1 523	5 015	1 534	5 313	1 236
22	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN FEINKER.,GLAS	7 205	5 134	2 071	5 340	1 865	6 376	829
23	EISEN-,METALLERZ. GIES- SEREI U. STAHLVERF.	28 958	27 003	1 955	23 487	5 471	26 123	2 835
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	43 952	37 689	6 263	33 364	10 588	40 668	3 284
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W.	16 992	11 793	5 199	12 781	4 211	16 008	984
26	HOLZ-,PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	7 908	5 551	2 357	5 681	2 227	7 574	334
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	3 126	549	2 577	2 492	634	2 604	522
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	10 444	5 689	4 755	5 899	4 545	9 973	471
3	BAUGEWERBE	19 436	17 850	1 586	16 225	3 211	17 646	1 790
30	BAUHAUPTGEWERBE	13 920	13 066	854	11 631	2 289	12 364	1 556
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	5 516	4 784	732	4 594	922	5 282	234
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	56 986	28 813	28 173	21 055	35 931	55 451	1 535
4	HANDEL	43 042	18 602	24 440	11 055	31 987	41 878	1 164
40 - 1	GROSSHANDEL	11 865	7 967	3 898	4 504	7 361	11 341	524
42	HANDELSVERMITTLUNG	3 031	1 976	1 055	916	2 115	2 944	87
43	EINZELHANDEL	28 146	8 659	19 487	5 635	22 511	27 593	553
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENUEBERMITTLUNG	13 944	10 211	3 733	10 000	3 944	13 573	371
50 0	EISENBAHNEN	2 977	2 660	317	2 646	331	2 933	44
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	3 091	1 345	1 746	2 228	863	3 082	9
50, (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	7 876	6 206	1 670	5 126	2 750	7 558	318
6 - 9	SONST.WIRTSCHAFTSBEREICHE	103 534	41 411	62 123	31 972	71 562	100 665	2 869
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	11 883	5 957	5 926	524	11 359	11 772	111
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	8 787	4 203	4 584	435	8 352	8 706	81
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	3 096	1 754	1 342	89	3 007	3 066	30
7	DIENTSTLEISTUNGEN A.N.G.	63 812	20 896	42 916	21 835	41 977	61 425	2 387
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	9 965	3 138	6 827	6 224	3 741	9 190	775
70 1 - 2	REINIGUNG,KOERPERPFLEGE	4 471	845	3 626	4 087	384	4 235	236
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	11 715	4 289	7 426	3 090	8 625	11 365	350
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	23 298	4 887	18 411	4 299	18 999	22 797	501
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	10 134	4 570	5 564	1 289	8 845	9 946	188
71 8	SONST.DIENTSTLEISTUNGEN	4 229	3 167	1 062	2 846	1 383	3 892	337
8	ORG.OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	6 662	2 416	4 246	1 852	4 810	6 471	191
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	1 242	288	954	324	918	1 229	13
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D.WIRT- SCHAFTSLEBENS U.UEBR.	4 989	2 101	2 888	1 229	3 760	4 820	169
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	21 177	12 142	9 035	7 761	13 416	20 997	180
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	18 182	10 875	7 307	7 459	10 723	18 017	165
96	SOZIALVERSICHERUNG	2 995	1 267	1 728	302	2 693	2 980	15
-	OHNE ANGABE	1	1	-	-	1	1	-
	INSGESAMT	335 421	213 990	121 431	186 112	149 309	317 544	17 877

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.

4 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.1989 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN
ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND ALTERSGRUPPEN

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER ----- WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)		INS- GESAMT	DAVON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN									65 UND MEHR
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65			
INSGESAMT												
ARBEITER												
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	1 468	261	360	258	273	150	95	52	17	2		
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	19 582	1 611	4 144	3 333	5 108	3 460	1 500	392	33	1		
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	95 810	7 074	14 426	15 925	25 878	18 237	10 264	3 404	526	76		
BAUGEWERBE	16 225	1 727	2 639	2 739	3 555	2 865	1 841	776	70	13		
HANDEL	11 055	790	1 875	2 042	2 859	1 878	948	519	117	27		
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	10 000	665	1 009	1 116	2 733	2 480	1 275	608	108	6		
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	524	5	12	30	99	144	110	84	28	12		
Dienstleistungen, A.N.G.	21 835	2 401	3 391	2 905	4 488	4 172	2 472	1 526	352	128		
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	1 852	302	295	185	324	327	193	158	49	19		
GEBIETSKOERPERSONEN UND SOZIALVERSICHERUNG	7 761	233	485	721	1 619	2 007	1 566	962	156	12		
ZUSAMMEN	186 112	15 069	28 636	29 254	46 936	35 720	20 264	8 481	1 456	296		
ANGESTELLTE												
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	187	5	19	28	45	46	27	11	5	1		
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	6 356	50	343	754	2 188	1 498	1 027	423	72	1		
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	32 062	1 472	3 369	3 824	8 707	8 292	4 057	1 768	518	55		
BAUGEWERBE	3 211	107	312	384	797	794	461	264	68	24		
HANDEL	31 987	2 648	6 167	5 427	8 014	5 795	2 352	1 160	346	78		
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	3 944	252	874	602	950	737	311	177	35	6		
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	11 359	259	1 785	2 055	3 761	2 191	784	395	120	9		
Dienstleistungen, A.N.G.	41 977	2 479	7 264	8 011	13 232	6 620	2 529	1 304	462	76		
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	4 810	140	489	772	1 810	936	353	196	91	23		
GEBIETSKOERPERSONEN UND SOZIALVERSICHERUNG	13 416	261	1 372	1 909	4 339	3 042	1 349	864	260	20		
ZUSAMMEN	149 309	7 673	21 994	23 766	43 843	29 951	13 250	6 562	1 977	293		
INSGESAMT												
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	1 655	266	379	286	318	196	122	63	22	3		
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	25 938	1 661	4 487	4 087	7 296	4 958	2 527	815	105	2		
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	127 872	8 546	17 795	19 749	34 585	26 529	14 321	5 172	1 044	131		
BAUGEWERBE	19 436	1 834	2 951	3 123	4 352	3 659	2 302	1 040	138	37		
HANDEL	43 042	3 438	8 042	7 469	10 873	7 673	3 300	1 679	463	105		
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	13 944	917	1 883	1 718	3 683	3 217	1 586	785	143	12		
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	11 883	264	1 797	2 085	3 860	2 335	894	479	148	21		
Dienstleistungen, A.N.G.	35 812	4 800	10 655	10 716	17 720	10 792	5 001	2 830	814	204		
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	6 662	442	784	957	2 134	1 263	546	354	140	42		
GEBIETSKOERPERSONEN UND SOZIALVERSICHERUNG	21 177	494	1 857	2 630	5 958	5 049	2 915	1 826	416	32		
INSGESAMT	335 421	22 742	50 630	53 020	90 779	65 671	33 514	15 043	3 433	589		
DARUNTER: AUSLAENDER												
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	56	2	6	8	15	15	5	4	-	1		
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 038	78	125	60	185	545	37	7	1	-		
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	10 589	266	885	1 401	4 200	2 683	800	290	60	4		
BAUGEWERBE	1 790	51	179	207	506	496	235	98	16	2		
HANDEL	1 164	70	175	185	377	230	65	50	11	1		
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	371	9	33	42	142	97	27	17	4	-		
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	111	-	9	10	51	31	4	6	-	-		
Dienstleistungen, A.N.G.	2 387	166	311	375	748	531	149	83	18	6		
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	191	38	23	25	58	32	7	6	2	-		
GEBIETSKOERPERSONEN UND SOZIALVERSICHERUNG	180	6	10	14	62	48	26	7	7	-		
ZUSAMMEN	17 877	686	1 756	2 327	6 344	4 708	1 355	568	119	14		

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

4 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.1989 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN
ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND ALTERSGRUPPEN

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER ----- WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN								
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR
DARUNTER: WEIBLICH										
ARBEITER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	450	126	144	59	55	27	19	16	4	-
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	228	15	38	14	40	62	31	22	6	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	15 499	798	3 432	3 043	3 947	2 338	1 204	588	110	39
BAUGEWERBE	167	53	37	15	17	16	12	12	3	2
HANDEL	2 831	229	598	448	573	505	285	149	37	7
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	1 381	79	149	136	350	334	208	103	22	-
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	390	4	11	15	65	114	86	67	21	7
Dienstleistungen, A.N.G.	13 555	1 719	2 195	1 589	2 562	2 632	1 620	983	230	25
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	1 114	163	178	107	158	200	140	113	41	14
GEBIETSKOERPERSONSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	1 886	27	102	106	361	533	415	274	62	6
ZUSAMMEN	37 501	3 213	6 884	5 532	8 128	6 761	4 020	2 327	536	100
ANGESTELLTE										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	107	4	16	19	23	25	12	5	2	1
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 080	32	254	266	314	157	47	8	2	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	12 185	1 277	2 611	2 112	2 992	2 039	718	344	79	13
BAUGEWERBE	1 419	89	252	221	349	296	136	62	11	3
HANDEL	21 609	2 200	4 967	3 836	4 877	3 485	1 423	635	147	39
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	2 352	190	666	415	483	371	142	65	16	4
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	5 536	175	1 113	1 228	1 857	804	269	81	9	-
Dienstleistungen, A.N.G.	29 361	2 328	6 577	6 065	8 323	3 781	1 355	681	217	34
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	3 132	126	414	579	1 111	550	212	94	37	9
GEBIETSKOERPERSONSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	7 149	197	1 113	1 417	2 356	1 365	430	209	60	2
ZUSAMMEN	83 930	6 618	17 983	16 158	22 685	12 873	4 744	2 184	580	105
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	557	130	160	78	78	52	31	21	6	1
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 308	47	292	280	354	219	78	30	8	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	27 684	2 075	6 043	5 155	6 939	4 377	1 922	932	189	52
BAUGEWERBE	1 586	142	289	236	366	312	148	74	14	5
HANDEL	24 440	2 429	5 565	4 284	5 450	3 990	1 708	784	184	46
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	3 733	269	815	551	833	705	350	168	38	4
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	5 926	179	1 124	1 243	1 922	918	355	148	30	7
Dienstleistungen, A.N.G.	42 916	4 047	8 772	7 624	10 363	6 413	2 975	1 664	447	59
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	4 246	289	592	686	1 269	750	352	207	78	23
GEBIETSKOERPERSONSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	9 035	224	1 215	1 523	2 717	1 898	845	483	122	8
INSGESAMT	121 431	9 831	24 867	21 690	30 813	19 634	8 764	4 511	1 116	205
DARUNTER: AUSLAENDER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	12	1	2	1	2	4	1	1	-	-
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	8	-	2	1	3	2	-	-	-	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	1 756	58	182	295	714	339	91	57	17	3
BAUGEWERBE	18	3	2	5	6	1	-	-	1	-
HANDEL	462	41	91	78	137	80	20	9	6	-
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	73	2	13	21	28	7	-	2	-	-
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	71	-	8	8	34	19	1	1	-	-
Dienstleistungen, A.N.G.	1 037	103	161	144	303	219	58	44	5	-
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	89	26	11	7	23	14	3	3	2	-
GEBIETSKOERPERSONSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	82	1	4	6	33	23	10	1	4	-
ZUSAMMEN	3 608	235	476	566	1 283	708	184	118	35	3

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

5 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.1989 NACH AUSGEWAHLTEN
WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS- GESAMT	ZUSAMMEN	VOLLZEITBESCHAEFTIGTE		ANGESTELLTE		TEILZEITBESCHAEFTIGTE			
				ARBEITER		ANGESTELLTE					
				ZUSAMMEN	DARUNTER FACHARBEI- TER 2)	ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	ARBEI- TER	ANGE- STELLTE
							IN BERUFL. AUSBILDUNG				
							INSGESAMT				
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	1 655	1 607	1 432	701	-	175	-	48	36	12
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	173 245	170 672	130 276	63 584	-	40 396	-	2 573	1 341	1 232
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	25 938	25 725	19 412	15 278	-	6 313	-	213	170	43
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	127 871	125 692	94 663	37 859	-	31 029	-	2 179	1 147	1 032
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	2 737	2 698	1 728	468	-	970	-	39	23	16
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	6 549	6 481	4 992	914	-	1 489	-	68	23	45
22	GEW.U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN FEINKER., GLAS	7 205	7 084	5 286	1 512	-	1 798	-	121	54	67
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	28 958	28 756	23 396	8 480	-	5 360	-	202	91	111
24, 25 07 1 25, (OHNE 25 07 1) 26	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV. ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W. HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	43 952	43 533	33 217	16 047	-	10 316	-	419	147	272
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	16 992	16 771	12 712	4 065	-	4 059	-	221	69	152
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	7 908	7 203	5 073	2 820	-	2 130	-	705	608	97
3	BAUGEWERBE	3 126	3 048	2 439	781	-	609	-	78	53	25
30	BAUHAUPTGEWERBE	10 444	10 118	5 820	2 772	-	4 298	-	326	79	247
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	19 436	19 255	16 201	10 447	-	3 054	-	181	24	157
4 - 5	HADEL UND VERKEHR	13 920	13 825	11 620	7 452	-	2 205	-	95	11	84
4	HADEL	5 516	5 430	4 581	2 995	-	849	-	86	13	73
40 - 1	GROSSHADEL	56 986	49 754	19 299	8 957	-	30 455	-	7 232	1 756	5 476
42	HADELVERMITTLUNG	43 042	37 269	10 265	4 462	-	27 004	-	5 773	790	4 983
43	EINZELHADEL	11 865	11 462	4 342	1 577	-	7 120	-	403	162	241
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENUEBERMITTLUNG	3 031	2 924	903	387	-	2 021	-	107	13	94
50 0	EISENBAHNEN	28 146	22 883	5 020	2 498	-	17 863	-	5 263	615	4 648
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	13 944	12 485	9 034	4 495	-	3 451	-	1 459	966	493
50, (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	2 977	2 924	2 626	1 136	-	298	-	53	20	33
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	3 091	1 859	1 337	813	-	522	-	1 232	891	341
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	7 876	7 702	5 071	2 546	-	2 631	-	174	55	119
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	103 534	89 971	26 206	9 829	-	63 765	-	13 563	5 766	7 797
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	11 385	10 881	219	61	-	10 585	-	1 079	305	776
7	Dienstleistungen, A.N.G.	8 787	7 958	194	53	-	7 764	-	829	241	588
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	3 096	2 846	25	8	-	2 821	-	250	64	186
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	63 812	55 189	18 053	6 758	-	37 136	-	8 623	3 782	4 841
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	60 812	55 189	18 053	6 758	-	37 136	-	8 623	4 841	
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESSEN	9 965	8 831	5 432	1 579	-	3 399	-	1 134	792	342
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	4 471	4 142	3 804	1 859	-	338	-	329	283	46
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	11 715	8 004	1 568	657	-	6 436	-	3 711	1 522	2 189
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	23 298	20 474	3 205	599	-	17 269	-	2 824	1 094	1 730
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	10 134	9 653	1 237	697	-	8 416	-	481	52	429
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBR.	4 229	4 085	2 807	1 367	-	1 278	-	144	39	105
9	GEBIETSKOERPERSONSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	6 662	5 491	1 449	291	-	4 042	-	1 171	403	768
90	GEBIETSKOERPERSONSCHAFTEN	1 242	769	156	40	-	613	-	473	168	305
96	SOZIALVERSICHERUNG	4 989	4 382	1 071	187	-	3 311	-	607	158	449
-	OHNE ANGABE	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	INSGESAMT	335 421	312 005	177 213	83 071	-	134 792	-	23 416	8 899	14 517

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.-2) EINSCHL. "MEISTER/POLIER".

5 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.1989 NACH AUSGEWAELHTEN
WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF

NUMMER DER SYSTEM- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS- GESAMT	ZUSAMMEN	VOLLZEITBESCHAEFTIGTE		ANGESTELLTE		TEILZEITBESCHAEFTIGTE					
				ZUSAMMEN	DARUNTER	ZUSAMMEN	DARUNTER	ZUSAMMEN	ARBEI- TER	ANGE- STELLTE			
											FACHARBEI- TER 2)	IN BERUFL. AUSBILDUNG	IN BERUFL. AUSBILDUNG
DARUNTER: WEIBLICH													
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	557	514	418	180	-	96	-	43	32	11		
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	30 578	28 325	14 808	1 558	-	13 517	-	2 253	1 086	1 167		
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 308	1 160	123	29	-	1 037	-	148	105	43		
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	27 684	25 740	14 534	1 492	-	11 206	-	1 944	965	979		
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	984	947	567	7	-	380	-	37	21	16		
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	1 523	1 459	1 042	17	-	417	-	64	21	43		
22	GEW.U. VERARB.V. STEINEN U. ERDEN FEINKER., GLAS	2 071	1 954	1 279	45	-	675	-	117	52	65		
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SERE U. STAHLVERF.	1 955	1 826	643	38	-	1 183	-	129	34	95		
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	6 263	5 869	2 904	147	-	2 965	-	394	134	260		
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV.), FEINMECH., EBM-W.	5 199	4 994	3 748	226	-	1 246	-	205	57	148		
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	2 357	1 733	762	185	-	971	-	624	532	92		
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	2 577	2 503	2 121	644	-	382	-	74	52	22		
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	4 755	4 455	1 468	183	-	2 987	-	300	62	238		
3	BAUGEWERBE	1 586	1 425	151	37	-	1 274	-	161	16	145		
30	BAUHAUPTGEWERBE	854	774	51	5	-	723	-	80	6	74		
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	732	651	100	32	-	551	-	81	10	71		
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	28 173	21 212	2 623	718	-	18 589	-	6 961	1 589	5 372		
4	HANDEL	24 440	18 817	2 106	577	-	16 711	-	5 623	725	4 898		
40 - 1	GROSSHANDEL	3 898	3 535	602	83	-	2 933	-	363	147	216		
42	HANDELSVERMITTLUNG	1 055	952	179	29	-	773	-	103	11	92		
43	EINZELHANDEL	19 487	14 330	1 325	465	-	13 005	-	5 157	567	4 590		
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENUEBERMITTLUNG	3 733	2 395	517	141	-	1 878	-	1 338	864	474		
50 0	EISENBAHNEN	317	264	94	4	-	170	-	53	20	33		
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	1 746	597	200	63	-	397	-	1 149	818	331		
50, (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	1 670	1 534	223	74	-	1 311	-	136	26	110		
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	62 123	49 754	11 405	2 726	-	38 349	-	12 369	5 540	6 829		
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	5 720	4 880	71	17	-	1 781	-	1 210	202	711		
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	4 584	3 779	84	10	-	3 695	-	805	237	568		
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	1 342	1 107	7	-	-	1 100	-	235	62	173		
7	Dienstleistungen, A.N.G.	42 916	35 210	9 952	2 572	-	25 258	-	7 706	3 603	4 103		
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	6 827	5 819	3 418	690	-	2 401	-	1 008	696	312		
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	3 626	3 307	3 066	1 480	-	241	-	319	274	45		
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	7 426	4 376	516	54	-	3 860	-	3 050	1 490	1 560		
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	18 411	15 641	2 298	116	-	13 343	-	2 770	1 074	1 696		
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	5 564	5 133	296	78	-	4 837	-	431	39	392		
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	1 062	934	358	154	-	576	-	128	30	98		
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	4 246	3 193	727	90	-	2 466	-	1 053	387	666		
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	954	550	85	19	-	465	-	404	158	246		
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBR.	2 888	2 328	444	22	-	1 884	-	560	153	407		
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	9 035	6 465	635	54	-	5 830	-	2 570	1 251	1 319		
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	7 307	5 171	618	53	-	4 553	-	2 136	1 056	1 080		
96	SOZIALVERSICHERUNG	1 728	1 294	17	1	-	1 277	-	434	195	239		
-	OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	ZUSAMMEN	121 431	99 805	29 254	5 182	-	70 551	-	21 626	8 247	13 379		

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN - 2) EINSCHL. "MEISTER/POLIER".

6 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.1989 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN,
ALTERSGRUPPEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS, MITTLERE REIFE 2)				ABITUR 3)		HOCHSCHULABSCHLUSS			
ALTERSGRUPPEN VON...BIS UNTER...JAHREN		INS- GESAMT	OHNE		MIT	OHNE		MIT	FACHHOCH SCHULE 5)	WISSEN- SCHAFTL. HOCH- SCHULE 6)	OHNE ANGABE
ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER			ZUSAMMEN	ABGESCHLOSSENE (R) BERUFS-AUS- BILDUNG 4)		ZUSAMMEN	ABGESCHLOSSENE (R) BERUFS-AUS- BILDUNG 4)				
INSGESAMT											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI		1 655	1 453	609	844	37	20	17	11	10	144
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU		25 938	22 747	5 019	17 728	235	118	117	1 877	550	529
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 7)		127 872	117 507	38 779	78 728	1 609	723	886	2 010	1 286	5 460
BAUGEWERBE		19 436	17 166	5 420	11 746	178	64	114	244	49	1 799
HANDEL		43 042	38 827	7 977	30 850	820	301	519	334	429	2 632
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG		13 944	12 985	3 875	9 110	164	77	87	47	29	719
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE		11 883	9 637	1 274	8 363	1 401	570	831	385	261	199
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.		63 812	52 015	16 204	35 811	2 163	882	1 281	1 385	5 039	3 210
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE		6 662	5 083	1 393	3 690	264	100	164	398	572	345
GEBIETSKOERPERSONSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG		21 177	18 772	5 014	13 758	621	236	385	772	751	261
UNTER 20		22 742	21 682	17 763	3 919	356	315	41	98	-	606
20 - 25		50 630	45 790	12 844	32 946	2 351	1 411	940	402	70	2 017
25 - 30		53 020	46 230	9 131	37 099	1 710	446	1 264	1 213	1 559	2 308
30 - 35		47 698	40 283	8 382	31 901	1 155	281	874	1 540	2 626	2 094
35 - 40		43 081	37 096	8 399	28 697	698	235	463	1 231	1 926	2 130
40 - 45		29 960	26 166	6 231	19 935	371	125	246	704	933	1 786
45 - 50		35 711	32 007	8 338	23 669	313	116	197	842	744	1 805
50 - 55		33 514	30 208	9 217	20 991	265	91	174	914	573	1 554
55 - 60		15 043	13 418	4 224	9 194	163	41	122	389	365	708
60 - 65		3 433	2 866	868	1 998	98	29	69	122	158	189
65 UND MEHR		589	446	167	279	12	1	11	8	22	101
ARBEITER		186 112	173 463	68 551	104 912	729	430	299	231	205	11 484
ANGESTELLTE		149 309	122 729	17 013	105 716	6 763	2 661	4 102	7 232	8 771	3 814
INSGESAMT		335 421	296 192	85 564	210 628	7 492	3 091	4 401	7 463	8 976	15 298
DARUNTER: AUSLAENDER		17 877	14 211	7 681	6 530	179	78	101	128	422	2 937
DARUNTER: WEIBLICH											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI		557	511	254	257	15	7	8	4	2	25
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU		1 308	1 208	259	949	77	43	34	13	10	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 7)		27 684	25 154	11 415	13 739	647	344	303	147	111	1 625
BAUGEWERBE		1 586	1 447	326	1 121	49	24	25	18	4	68
HANDEL		24 440	22 358	4 679	17 679	401	145	256	89	185	1 407
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG		3 733	3 530	754	2 776	88	41	47	10	5	100
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE		5 926	5 004	986	4 018	637	284	353	104	32	149
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.		42 916	37 238	13 021	24 217	1 435	608	827	481	1 764	1 998
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE		4 246	3 456	1 005	2 451	141	51	90	195	229	225
GEBIETSKOERPERSONSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG		9 035	8 074	2 556	5 518	340	131	209	205	283	133
UNTER 20		9 831	9 272	7 567	1 705	243	213	30	59	-	257
20 - 25		24 867	22 058	6 365	15 693	1 532	869	663	242	38	997
25 - 30		21 690	18 812	3 385	15 427	925	232	693	381	709	863
30 - 35		16 929	14 537	2 878	11 659	499	130	369	289	910	694
35 - 40		13 884	12 362	3 090	9 272	225	86	139	121	490	686
40 - 45		9 363	8 526	2 432	6 094	117	44	73	55	150	515
45 - 50		10 271	9 305	3 282	6 023	125	46	79	52	153	636
50 - 55		8 764	7 947	3 561	4 386	88	36	52	33	99	597
55 - 60		4 511	4 059	2 145	1 914	49	11	38	21	47	335
60 - 65		1 116	951	489	462	27	11	16	12	25	101
65 UND MEHR		205	151	61	90	-	-	-	1	4	49
ARBEITER		37 501	33 752	21 975	11 777	181	128	53	23	121	3 424
ANGESTELLTE		83 930	74 228	13 280	60 948	3 649	1 550	2 099	1 243	2 504	2 306
ZUSAMMEN		121 431	107 980	35 255	72 725	3 830	1 678	2 152	1 266	2 625	5 730
DARUNTER: AUSLAENDER		3 608	3 028	1 968	1 060	64	32	32	20	112	384

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHUL-
REIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.-
5) EINSCHL. INGENIEURSCHULEN.-6) EINSCHL. LEHRERAUSBILDUNG.-7) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.1989 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		HOCHSCHULABSCHLUSS			OHNE ANGABE
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	FACH- HOCH- SCHULE 5)	WISSEN- SCHAFTL. HOCH- SCHULE 6)	
			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFAUSBILDUNG 4)	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFAUSBILDUNG 4)		ABGESCHLOSSENE(R) BERUFAUSBILDUNG 4)	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFAUSBILDUNG 4)			
PFLANZENBAUER, TIER- ZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	3 639	3 231	1 436	1 795	55	27	28	52	35	266
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	10 269	9 707	2 481	7 226	20	15	5	88	5	449
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAU- STOFFHERSTELLER	499	463	252	211	5	1	4	1	1	29
KERAMIKER, GLASMACHER	2 185	2 170	1 464	706	5	5	-	2	-	8
CHEMIEARBEITER, KUNST- STOFFVERARBEITER	5 843	5 296	2 894	2 402	19	9	10	8	2	518
DARUNTER CHEMIEARBEITER	3 979	3 634	1 989	1 645	15	7	8	5	2	323
PAPIERHERSTELLER, -VER- ARBEITER, DRUCKER	2 140	1 947	609	1 338	32	22	10	5	7	149
DARUNTER DRUCKER	1 716	1 534	388	1 146	31	22	9	4	7	140
HOLZAUFBEREITER, HOLZ- WARENFERTIGER UND VER- WANDTE BERUFE	632	576	361	215	3	1	2	1	-	52
METALLERZEUGER, -BEAR- BEITER	19 332	18 355	7 327	11 028	29	15	14	6	1	941
DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	7 409	7 276	1 793	5 483	13	6	7	3	-	117
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEOORDNETE BERUFE	31 306	30 370	6 999	23 371	141	69	72	49	6	740
DARUNTER SCHLOSSER	15 956	15 491	3 078	12 413	29	16	13	25	4	407
MECHANIKER	6 076	5 914	1 698	4 216	38	19	19	11	-	113
ELEKTRIKER	11 712	11 475	2 644	8 831	96	38	58	34	2	105
MONTIERER UND METALL- BERUFE, A.N.G.	8 451	8 182	4 031	4 151	35	20	15	6	-	228
TEXTIL- UND BEKLEI- DUNGSBERUFE	2 559	2 408	1 362	1 046	15	8	7	5	1	130
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	2 472	2 329	1 316	1 013	12	7	5	3	1	127
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	565	545	120	225	3	1	2	-	-	17
ERNAHRUNGSBERUFE	8 714	8 117	3 659	4 458	38	11	27	13	6	540
DARUNTER SPEISENBEREITER	3 824	3 395	1 907	1 488	15	6	9	6	1	407
BAUBERUFE	11 896	10 619	4 426	6 193	33	10	23	12	3	1 229
DARUNTER MAURER, BETONBAUER	4 311	3 951	817	3 134	10	3	7	5	1	344
BAU-, RAUMAUSSTATTER, POLSTERER	2 914	2 668	599	2 069	11	4	7	1	-	234
TISCHLER, MODELLBAUER	3 156	3 040	630	2 410	28	14	14	2	2	84
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	3 299	3 085	1 033	2 052	15	6	9	2	-	197
WARENPRUEFER, VERSAND- FERTIGMACHER	6 544	6 242	2 574	3 668	28	16	12	15	5	254
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAEITIGKEITS- ANGABE	3 698	3 062	1 443	1 619	21	19	2	2	1	612
MASCHINISTEN UND ZUGE- HOERIGE BERUFE	4 967	4 725	1 491	3 234	13	6	7	6	2	221
ZUSAMMEN	130 212	123 145	43 918	79 227	570	275	295	170	39	6 288

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHUL-
REIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/ FACH-
SCHULE.-5) EINSCHL. INGENIEURSCHULEN.-6) EINSCHL. LEHRERAUSBILDUNG

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.1989 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		HOCHSCHULABSCHLUSS			OHNE ANGABE
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	FACH- HOCH- SCHULE 5)	WISSEN- SCHAFTL. HOCH- SCHULE 6)	
			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)		ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)				
			NOCH: INSGESAMT							
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER DARUNTER INGENIEURE	4 694 4 509	974 947	12 12	962 935	166 162	25 24	141 138	2 281 2 247	1 238 1 122	35 31
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDERFACHKRAEFTE DARUNTER TECHNIKER	15 319 11 026	12 336 8 363	1 224 527	11 112 7 836	455 278	164 62	291 216	1 864 1 799	263 245	401 341
ZUSAMMEN	20 013	13 310	1 236	12 074	621	189	432	4 145	1 501	436
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLEUTE	26 498	24 470	4 571	19 899	389	166	223	200	109	1 330
DIENSTLEISTUNGSKAUF- LEUTE UND ZUGEHOE- RIGE BERUFE DARUNTER BANK- VERSICHERUNGS- KAUFLEUTE	11 697 9 594	9 564 7 716	1 164 826	8 400 6 890	1 447 1 330	606 537	841 793	356 326	187 166	143 56
VERKEHRSBERUFE DARUNTER BERUFE DES LANDVER- KEHRS	23 533 10 591	21 009 9 455	7 530 2 560	13 479 6 895	106 34	60 19	46 15	34 10	13 2	2 371 1 090
ORGANISATIONS-, VERWAL- TUNGS-, BUEROBERUFE DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	55 020 42 897	48 336 38 873	6 628 5 840	41 708 33 033	2 686 1 989	1 117 903	1 569 1 086	1 164 505	1 605 579	1 229 951
ORDNUNGS-, SICHERHEITS- BERUFE	3 758	3 462	1 107	2 355	21	9	12	13	143	119
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFTWERKORDNENDE SOWIE KUENSTLERISCHE BERUFE	2 276	1 367	235	1 132	202	81	121	105	210	392
GESUNDHEITSBERUFE DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	18 913 2 057	15 889 90	3 160 17	12 729 73	695 49	270 22	425 27	135 9	1 960 1 905	234 4
SOZIAL- UND ERZIEHUNGS- BERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSENSCHAFT- LICHE BERUFE DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE LEHRER	10 542 6 082 3 553	5 781 4 823 718	816 725 27	4 965 4 098 691	554 222 289	193 62 121	361 160 168	961 730 149	3 156 260 2 361	90 47 36
ALLGEMEINE DIENSTLEI- STUNGSBERUFE DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	17 839 9 939	15 867 8 981	10 572 7 126	5 295 1 855	94 14	52 10	42 4	23 2	11 -	1 844 942
ZUSAMMEN	170 076	145 745	35 783	109 962	6 194	2 554	3 640	2 991	7 394	7 752
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	1 212	1 054	710	344	32	31	1	17	2	107
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	335 421	296 192	85 564	210 628	7 492	3 091	4 401	7 463	8 976	15 298

1) KLASSTIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHUL-REIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/ FACH-SCHULE.-5) EINSCHL. INGENIEURSCHULEN.-6) EINSCHL. LEHRERAUSBILDUNG

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.1989 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		HOCHSCHULABSCHLUSS			OHNE ANGABE
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	FACH- HOCH- SCHULE 5)	WISSEN- SCHAFTL. HOCH- SCHULE 6)	
NOCH DARUNTER: WEIBLICH										
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER DARUNTER INGENIEURE	117 102	21 20	3 3	18 17	7 7	3 3	4 4	46 41	43 34	- -
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDERFACHKRAEFTE DARUNTER TECHNIKER	1 759 428	1 532 339	432 59	1 100 280	140 43	72 10	68 33	35 18	19 11	33 17
ZUSAMMEN	1 876	1 553	435	1 118	147	75	72	81	62	33
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLEUTE	18 473	17 270	3 656	13 614	195	82	113	35	23	950
DIENSTLEISTUNGSKAUF- LEUTE UND ZUGEHOE- RIGE BERUFE DARUNTER BANK- VERSICHERUNGS- KAUFLEUTE	5 178 4 377	4 320 3 648	760 590	3 560 3 058	659 597	304 265	355 332	103 94	25 20	71 18
VERKEHRSBERUFE DARUNTER BERUFE DES LANDVER- KEHRS	3 023 278	2 313 237	809 113	1 504 124	20 6	9 3	11 3	8 4	1 -	681 31
ORGANISATIONS-, VERWAL- TUNGS-, BUEROBERUFE DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	35 053 30 270	32 027 27 781	5 023 4 435	27 004 23 346	1 607 1 363	717 630	890 733	277 215	318 207	824 704
ORDNUNGS-, SICHERHEITS- BERUFE	318	265	125	140	3	1	2	3	24	23
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFTWERKORDNENDE SOWIE KUENSTLERISCHE BERUFE	899	548	146	402	81	34	47	43	80	147
GESUNDHEITSBERUFE DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	15 304 777	13 663 69	2 920 13	10 743 56	604 36	229 14	375 22	108 3	706 666	223 3
SOZIAL- UND ERZIEHUNGS- BERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSENSCHAFT- LICHE BERUFE DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE LEHRER	6 910 5 016 1 523	4 586 4 218 240	741 670 12	3 845 3 548 228	321 157 146	100 47 48	221 110 98	572 457 89	1 368 148 1 027	63 36 21
ALLGEMEINE DIENSTLEI- STUNGSBERUFE DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	14 808 7 989	13 294 7 236	9 255 6 045	4 039 1 191	73 9	44 7	29 2	14 -	7 -	1 420 744
ZUSAMMEN	99 966	88 286	23 435	64 851	3 563	1 520	2 043	1 163	2 552	4 402
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	120	96	78	18	6	6	-	1	-	17
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	121 431	107 980	35 255	72 725	3 830	1 678	2 152	1 266	2 625	5 730

1) KLASSTIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHUL-
REIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/ FACH-
SCHULE.-5) EINSCHL. INGENIEURSCHULEN.-6) EINSCHL. LEHRERAUSBILDUNG

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.1989 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND
AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		HOCHSCHULABSCHLUSS			OHNE ANGABE
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	FACH- HOCH- SCHULE 5)	WISSEN- SCHAFTL. HOCH- SCHULE 6)	
			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)		ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)			
			DARUNTER: WEIBLICH							
PFLANZENBAUER, TIER- ZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	1 113	1 027	513	514	18	9	9	6	7	55
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	8	8	6	2	-	-	-	-	-	-
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAU- STOFFHERSTELLER	14	12	8	4	1	1	-	-	-	1
KERAMIKER, GLASMACHER	583	582	429	153	-	-	-	-	-	1
CHEMIEARBEITER, KUNST- STOFFVERARBEITER	1 988	1 611	1 095	516	2	1	1	-	-	375
DARUNTER CHEMIEARBEITER	1 318	1 070	677	393	2	1	1	-	-	246
PAPIERHERSTELLER, -VER- ARBEITER, DRUCKER	730	635	322	313	16	11	5	3	1	75
DARUNTER DRUCKER	482	395	149	246	16	11	5	2	1	68
HOLZAUFBEREITER, HOLZ- WARENFERTIGER UND VER- WANDTE BERUFE	103	81	71	10	-	-	-	-	-	22
METALLERZEUGER, -BEAR- BEITER	1 567	1 476	919	557	3	3	-	1	-	87
DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	557	553	332	221	1	1	-	-	-	3
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEOORDNETE BERUFE	789	728	342	386	29	21	8	3	1	28
DARUNTER SCHLOSSER	201	199	127	72	-	-	-	1	-	1
MECHANIKER	104	96	58	38	3	2	1	1	-	4
ELEKTRIKER	405	389	237	152	6	4	2	-	-	10
MONTIERER UND METALL- BERUFE, A.N.G.	2 878	2 845	1 821	1 024	2	1	1	2	-	29
TEXTIL- UND BEKLEI- DUNGSBERUFE	2 403	2 271	1 309	962	10	6	4	3	-	119
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	2 359	2 230	1 279	951	9	5	4	2	-	118
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLEVERARBEITER	100	103	60	65	1	1	-	-	-	14
ERNAHRUNGSBERUFE	3 772	3 477	2 436	1 041	11	6	5	3	1	280
DARUNTER SPEISENBEREITER	2 606	2 355	1 598	757	10	5	5	2	-	239
BAUBERUFE	98	85	66	19	1	1	-	-	-	12
DARUNTER MAURER, BETONBAUER	3	2	1	1	-	-	-	-	-	1
BAU-, RAUM-AUSSTATTER, POLSTERER	224	205	103	102	-	-	-	-	-	19
TISCHLER, MODELLBAUER	102	93	63	30	6	5	1	-	-	3
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	455	445	294	151	1	-	1	-	-	9
WARENPRUEFER, VERSAND- FERTIGMACHER	1 802	1 707	1 027	680	7	7	-	-	1	87
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAEITIGKEITS- ANGABE	287	236	179	57	-	-	-	-	-	51
MASCHINISTEN UND ZUGE- HOERIGE BERUFE	10	9	7	2	-	-	-	-	-	1
ZUSAMMEN	18 348	17 010	10 788	6 222	96	68	28	15	4	1 223

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHUL-
REIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/ FACH-
SCHULE.-5) EINSCHL. INGENIEUR-SCHULEN.-6) EINSCHL. LEHRER-AUSBILDUNG

8 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.1989 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN, STELLUNG IM BERUF SOWIE AUSLAENDERN

UND ZWAR

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INSGESAMT		ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG		AUSLAENDER	
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
PFLANZENBAUER, TIER- ZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	3 639	1 113	3 391	1 067	248	46	-	-	100	16
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	10 269	8	10 039	8	230	-	-	-	777	-
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAU- STOFFHERSTELLER	499	14	491	14	8	-	-	-	71	-
KERAMIKER, GLASMACHER	2 185	583	2 129	579	56	4	-	-	410	104
CHEMIEARBEITER, KUNST- STOFFVERARBEITER	5 843	1 988	5 700	1 906	143	82	-	-	880	100
DARUNTER CHEMIEARBEITER	3 979	1 318	3 839	1 237	140	81	-	-	710	47
PAPIERHERSTELLER, -VER- ARBEITER, DRUCKER	2 140	730	1 866	617	274	113	-	-	130	45
DARUNTER DRUCKER	1 716	482	1 464	377	252	105	-	-	113	33
HOLZAUFBEREITER, HOLZ- WARENFERTIGER UND VER- WANDTE BERUFE	632	103	625	100	7	3	-	-	65	8
METALLERZEUGER, -BEAR- BEITER	19 332	1 567	19 148	1 565	184	2	-	-	2 786	76
DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	7 409	557	7 345	557	64	-	-	-	529	32
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	31 306	789	29 848	699	1 458	90	-	-	1 411	28
DARUNTER SCHLOSSER	15 956	201	15 549	200	407	1	-	-	738	10
MECHANIKER	6 076	104	5 530	97	546	7	-	-	220	14
ELEKTRIKER	11 712	405	10 964	379	748	26	-	-	390	20
MONTIERER UND METALL- BERUFE, A.N.G.	8 451	2 878	8 427	2 875	24	3	-	-	1 019	291
TEXTIL- UND BEKLEI- DUNGSBERUFE	2 559	2 403	2 498	2 357	61	46	-	-	467	427
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	2 472	2 359	2 421	2 316	51	43	-	-	446	417
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	365	138	347	134	18	4	-	-	22	10
ERNAHRUNGSBERUFE	8 714	3 772	8 317	3 710	397	62	-	-	719	314
DARUNTER SPEISEBEREITER	5 324	2 630	5 035	2 502	136	41	-	-	319	130
BAUBERUFE	11 896	98	11 329	88	567	10	-	-	1 468	3
DARUNTER MAURER, BETONBAUER	4 311	3	4 068	3	243	-	-	-	634	-
BAU-, RAUMAUSSATTE- POLSTERER	2 914	224	2 843	208	71	16	-	-	205	20
TISCHLER, MODELLBAUER	3 156	102	3 012	100	144	2	-	-	105	-
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	3 299	455	3 237	453	62	2	-	-	276	54
WARENPRUEFER, VERSAND- FERTIGMACHER	6 544	1 802	6 236	1 748	308	54	-	-	593	158
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAEITIGKEITS- ANGABE	3 698	287	3 694	287	4	-	-	-	634	25
MASCHINISTEN UND ZUGE- HOERIGE BERUFE	4 967	10	4 765	10	202	-	-	-	287	-
ZUSAMMEN	130 212	18 348	125 476	17 829	4 736	519	-	-	11 938	1 683

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) EINSCHL. DER PERSONEN IN BERUFLICHER AUSBILDUNG.

8 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.1989 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN, STELLUNG IM BERUF SOWIE AUSLAENDERN

UND ZWAR

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INSGESAMT		ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG		AUSLAENDER	
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER DARUNTER INGENIEURE	4 694	117	21	3	4 673	114	-	-	123	2
	4 509	102	18	3	4 491	99	-	-	115	2
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDERFACHKRAEFTE DARUNTER TECHNIKER	15 319	1 759	1 530	193	13 789	1 566	-	-	329	20
	11 026	428	750	22	10 276	406	-	-	231	4
ZUSAMMEN	20 013	1 876	1 551	196	18 462	1 680	-	-	452	22
Dienstleistungsberufe										
WARENKAUFLEUTE	26 498	18 473	944	364	25 554	18 109	-	-	485	284
Dienstleistungskauf- leute und zugehoe- rige Berufe DARUNTER Bank- Versicherungs- kaufleute	11 697	5 178	131	50	11 566	5 128	-	-	121	57
	9 594	4 377	3	1	9 591	4 376	-	-	66	34
Verkehrsberufe DARUNTER Berufe des Landver- kehrs	23 533	3 023	21 173	2 296	2 360	727	-	-	1 314	83
	10 591	278	10 191	197	400	81	-	-	408	11
Organisations-, Verwal- tungs-, Bueroberufe DARUNTER Buerofach-, Buerohilfs- krafte	55 020	35 053	898	209	54 122	34 844	-	-	811	461
	42 897	30 270	681	153	42 216	30 117	-	-	590	409
Ordnungs-, Sicherheits- berufe	3 758	318	3 009	212	749	106	-	-	87	8
Schriftwerkschaffende, Schriftwerkordnende sowie Kuenstlerische Berufe	2 276	899	332	122	1 944	777	-	-	140	53
Gesundheitsberufe DARUNTER Aerzte, Apotheker	18 913	15 304	690	562	18 223	14 742	-	-	389	242
	2 057	777	147	110	1 910	667	-	-	140	38
Sozial- und Erziehungs- berufe, anderweitig nicht genannte Geistes- und Naturwissenschaft- liche Berufe DARUNTER Sozialpflueckerische Berufe Lehrer	10 542	6 910	350	265	10 192	6 645	-	-	225	104
	6 082	5 016	187	170	5 895	4 846	-	-	46	35
	3 553	1 523	81	23	3 472	1 500	-	-	158	62
Allgemeine Dienstlei- stungsberufe DARUNTER Reinigungsberufe	17 839	14 808	17 045	14 269	794	539	-	-	1 015	593
	9 939	7 989	9 881	7 961	58	28	-	-	476	295
ZUSAMMEN	170 076	99 966	44 572	18 349	125 504	81 617	-	-	4 587	1 885
Sonstige Arbeitskrafte	1 212	120	1 083	52	129	68	-	-	23	2
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	335 421	121 431	186 112	37 501	149 309	83 930	-	-	17 877	3 608

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975. - 2) EINSCHL. DER PERSONEN IN BERUFLICHER AUSBILDUNG.

9. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE AUSLAENDISCHE ARBEITNEHMER AM 31.03.1989
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, ALTERSGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STAATSANGEHOERIGKEITEN

DAVON MIT FOLGENDER STAATSANGEHOERIGKEIT

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)		EG-LAENDER							UEBRIGES AUSLAND		
ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN	INSGESAMT	ZUSAMMEN	DARVON					ZUSAMMEN	DARUNTER		
			GRIECHEN- LAND	ITALIEN	PORTUGAL	SPANIEN	UEBRIGE		JUGO- SLAWIEN	TUERKEI	
INSGESAMT											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT- TIERHALTUNG UND FISCHEREI	56	35	-	16	-	1	18	21	3	9	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 038	296	1	94	-	2	199	742	8	678	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	10 589	8 453	64	2 448	53	78	5 810	2 136	291	1 150	
BAUGEWERBE	1 790	1 402	3	883	13	10	493	388	99	167	
HANDEL	1 164	883	6	286	7	19	565	281	37	84	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	371	301	1	66	1	6	227	70	8	12	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	111	89	-	26	-	3	60	22	1	1	
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	2 387	1 394	53	599	13	27	702	993	152	193	
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	191	65	1	20	3	2	39	126	4	52	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	180	111	3	54	3	1	50	69	6	9	
UNTER 20	686	285	5	158	5	3	114	401	16	333	
20 - 25	1 756	1 178	19	483	6	15	655	578	35	385	
25 - 30	2 327	1 822	19	599	7	13	1 184	505	34	218	
30 - 35	2 894	2 432	16	663	2	24	1 727	462	46	105	
35 - 40	3 450	2 852	10	704	17	23	2 098	598	116	120	
40 - 45	2 870	1 816	24	599	36	25	1 132	1 054	134	603	
45 - 50	1 838	1 160	14	525	12	21	588	678	110	374	
50 - 55	1 355	959	16	502	4	11	426	396	85	176	
55 - 60	568	416	7	210	2	12	185	152	27	40	
60 - 65	119	100	2	47	2	2	47	19	5	-	
65 UND MEHR	14	9	-	2	-	-	7	5	1	1	
INSGESAMT	17 877	13 029	132	4 492	93	149	8 163	4 848	609	2 355	

DARUNTER: WEIBLICH

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI		12	10	-	3	-	-	7	2	1	-
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU		8	5	-	2	-	-	3	3	1	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)		1 756	1 520	7	347	2	16	1 148	236	57	97
BAUGEWERBE		18	13	-	8	-	-	5	5	2	2
HANDEL		462	362	3	88	4	7	260	100	20	31
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG		73	68	-	9	-	2	57	5	1	2
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE		71	56	-	20	-	-	36	15	1	1
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.		1 037	614	21	241	9	8	335	423	73	93
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE		89	38	-	12	2	1	23	51	2	25
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG		82	57	1	25	2	-	29	25	4	2
UNTER 20		235	108	3	60	2	2	41	127	7	108
20 - 25		476	338	4	140	1	7	186	138	16	65
25 - 30		566	463	7	120	2	4	330	103	15	22
30 - 35		616	511	6	107	1	6	391	105	20	14
35 - 40		667	519	2	84	3	3	427	148	42	18
40 - 45		449	325	4	88	5	3	225	124	31	16
45 - 50		259	193	2	56	3	4	128	66	15	6
50 - 55		184	153	3	60	-	1	89	31	11	2
55 - 60		118	98	1	29	1	2	65	20	3	2
60 - 65		35	32	-	10	1	2	19	3	2	-
65 UND MEHR		3	3	-	1	-	-	2	-	-	-
ZUSAMMEN		3 608	2 743	32	755	19	34	1 903	865	162	253

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970). - 2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

10 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER, DARUNTER AUSLAENDER,
IN DEN GEMEINDEN UND KREISEN AM 31.03.1989

LAND STADTVERBAND/LANDKREIS GEMEINDE	B E S C H A E F T I G T E					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	DARUNTER AUSLAENDER		
				INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
SAARLAND	335 421	213 990	121 431	17 877	14 269	3 608
STADTVERBAND SAARBRUECKEN	149 514	96 130	53 384	8 911	6 837	2 074
SAARBRUECKEN, LANDESHAUPTSTADT	97 356	57 594	39 762	5 706	4 174	1 532
FRIEDRICHSTHAL, STADT	1 864	1 101	763	58	39	19
GROSSROSSELN	3 749	3 352	397	509	479	30
HEUSWEILER	3 623	2 175	1 448	123	90	33
KLEINBLITTERSDORF	2 369	1 328	1 041	534	319	215
PUETTLINGEN, STADT	3 242	1 864	1 378	57	44	13
QUIERSCHIED	6 880	5 917	963	242	229	13
RIEGELSBURG	1 565	921	644	46	32	14
SULZBACH/SAAR, STADT	8 026	5 383	2 643	331	236	95
VOELKLINGEN, STADT	20 840	16 495	4 345	1 305	1 195	110
LANDKREIS MERZIG-WADERN	24 715	14 496	10 219	1 244	905	339
BECKINGEN	1 604	1 099	505	73	62	11
LOSHEIM	2 713	1 524	1 189	28	26	2
MERZIG, KREISSTADT	9 151	5 166	3 985	555	451	104
METTLACH	5 021	2 966	2 055	439	251	188
PERL	799	526	273	29	18	11
WADERN, STADT	4 440	2 740	1 700	113	91	22
WEISKIRCHEN	987	475	512	7	6	1
LANDKREIS NEUNKIRCHEN	33 090	20 248	12 842	1 041	859	182
EPPELBORN	1 809	959	850	37	30	7
ILLINGEN	2 901	1 756	1 145	95	85	10
MERCHWEILER	1 248	689	559	52	47	5
NEUNKIRCHEN, KREISSTADT	18 400	11 405	6 995	652	533	119
OTTWEILER, STADT	3 047	1 285	1 762	74	53	21
SCHIFFWEILER	4 137	3 430	707	96	92	4
SPIESSEN-ELVERSBERG	1 548	724	824	35	19	16
LANDKREIS SAARLOUIS	58 012	38 418	19 594	3 587	3 010	577
DILLINGEN/SAAR, STADT	12 445	9 572	2 873	708	639	69
LEBACH, STADT	3 070	1 556	1 514	46	38	8
NALBACH	673	464	209	31	29	2
REHLINGEN-SIERSBURG	1 661	1 134	527	124	113	11
SAARLOUIS, KREISSTADT	23 841	15 012	8 829	2 021	1 695	326
SAARWELLINGEN	1 946	1 010	936	54	40	14
SCHMELZ	2 432	1 403	1 029	170	147	23
SCHWALBACH	1 621	931	690	54	48	6
UEBERHERRN	1 693	1 025	668	123	79	44
WADGASSEN	1 542	806	736	75	54	21
WALLERFANGEN	921	401	520	39	21	18
BOUS	2 232	1 585	647	86	75	11
ENSDORF	3 935	3 519	416	56	32	24
SAARPFALZ-KREIS	51 726	33 880	17 846	2 865	2 473	392
BENDBACH, STADT	2 798	1 746	1 052	67	56	11
BLIESKASTEL, STADT	3 608	2 067	1 541	112	88	24
GERSHEIM	632	379	253	36	33	3
HOMBURG, KREISSTADT	27 825	18 150	9 675	1 617	1 418	199
KIRKEL	2 153	1 585	568	85	75	10
MANDELBACHTAL	742	404	338	30	21	9
ST. INGBERT, STADT	13 968	9 549	4 419	918	782	136
LANDKREIS ST. WENDEL	18 364	10 818	7 546	229	185	44
FREISEN	1 865	1 449	416	14	12	2
MARPINGEN	767	463	304	17	16	1
NAMBORN	248	143	105	2	1	1
NOHFELDEN	1 639	899	740	21	18	3
NONNWEILER	3 419	1 535	884	27	17	10
OBERTHAL	490	257	233	5	3	2
ST. WENDEL, KREISSTADT	2 328	1 941	4 387	118	95	23
THOLEY	1 608	1 131	477	25	23	2

VERÖFFENTLICHUNGEN

I. Zusammenfassende Schriften

Statistisches Handbuch für das Saarland

Erscheint zweijährlich im Wechsel mit "Statistisches Taschenbuch für das Saarland".

Das Statistische Handbuch vermittelt aus dem Bereich der amtlichen Statistik die jeweils aktuellen Ergebnisse. Dem Benutzer steht reiches Zahlenmaterial aus sämtlichen Bereichen des wirtschaftlichen, kulturellen und sozialen Lebens zur Verfügung. Durch Zeit- und regionale Vergleiche lassen sich Entwicklungen in der Bevölkerungs-, der Wirtschafts- und Sozialstruktur erkennen.

Statistisches Taschenbuch für das Saarland

Erscheint zweijährlich im Wechsel mit "Statistisches Handbuch für das Saarland".

Das Statistische Taschenbuch will die zweijährliche Erscheinungsphase des "Handbuchs" durch Publikation der jeweils neuesten, wichtigsten Daten der amtlichen Statistik ausfüllen. In seiner Gliederung ist es nicht so differenziert angelegt wie das bedeutend umfangreichere "Handbuch". In einem Anhang werden zusätzlich die wichtigsten Daten der amtlichen Statistik für das Bundesgebiet aufgeführt.

SAARLAND HEUTE — Statistische Kurzinformationen

II. Fachstatistische Schriften

Handbuch Steuern und Finanzen

Erscheinungsweise jährlich.

Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für Gemeinden und Land.

Statistische Berichte

Zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten werden hier die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und bundeseinheitlich festgelegt.

BILDUNG — Kurzinformationen (*erscheint jährlich*)

III. Reihen

Einzelschrift zur Statistik des Saarlandes

In dieser Reihe, die bis heute etwa 70 Einzelschriften umfaßt, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt.

Saarland in Zahlen (*Sonderheft*)

In dieser Serie werden die Ergebnisse von periodisch wiederkehrenden Zählungen veröffentlicht.

Gemeinde- und Kreisstatistiken

In dieser im 2 Jahresrhythmus abwechselnd erscheinenden Reihe werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der Amtlichen Statistik auf Gemeinde- bzw. Kreisebene veröffentlicht.

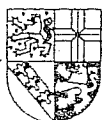
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder (*Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter*)

Ergebnisse über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise, Erscheinungsweise ein- bis zweijährlich.

IV. Verzeichnisse

wie Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Krankenhausverzeichnis, Märkte im Saarland, Systematischer Datenbestandskatalog usw. werden jährlich aktualisiert herausgegeben.

Amtliches Behördenverzeichnis



Saarland

Statistisches Amt des Saarlandes — Referat für Öffentlichkeitsarbeit
Hardenbergstraße 3, 6600 Saarbrücken, ☎ 0681 - 505 935/986, Btx * 20 395 60